



Anna Kogoj

Zams am 08.10.2010, 08:06 Uhr

Michaela Thöni, Christoph Kohler, Moritz Thöni

Liebe Barbara, lieber Ernst, liebe Verena!

auf diesem Wege noch unsere herzlichste Anteilnahme an dem Verlust eurer Mutter und Oma! Leider ist es uns aus persönlichen Gründen nicht früher möglich gewesen!
Ganz liebe Grüße

aus Roppen & Imst am 05.10.2010, 10:14 Uhr

Fam. Steger u. Fam. Santeler

Liebe Trauerfamilie !

Wenn ein Mensch fortgegangen ist
bleiben wir zurück in dem Schmerz darüber,
dass auch auf den schönsten Sommer ein Herbst folgt, dass auch der glücklichste Tag einen Abend hat und selbst die
bezauberndste Melodie irgendwann verklingt.
Als Trost bleibt uns nur die Gewissheit,
dass auch dieser Schmerz vergänglich ist
wie die Winter, die Nacht und die Stille.
Nur unsere Erinnerungen, unsere Sehnsucht
und unsere Liebe sind unsterblich.

(Jochen Mariss)

Liebe Irmgard und Hans

Unser herzlichstes Beileid
entbietet.
Hermann und Gertraud m.Fam.
Birgit und Dietmar m.Fam.

Fiss am 27.09.2010, 06:39 Uhr

Margreth Mark

Liebe Trauerfamilie!

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, er ist nur fern;
tot ist nur, wer vergessen wird.
Immanuel Kant

Liebe Barbara und Ernst,
únsere aufrichtige Anteilnahme anlässlich des Heimganges eurer lieben Mutter entbietet
Familie Margreth Mark

Zams am 27.09.2010, 09:39 Uhr

Fam. Hubert Grüner

Liebe Trauerfamilie!

Menschen, die wir lieben bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Aufrichtiges Beileid entbieten
Fam. Hubert, Gerti und Romy Grüner

Pettneu a. A. am 26.09.2010, 02:35 Uhr

Pirschner Florian mit Eltern

Du warst- das können wir nicht hinnehmen,
denn es hört sich an wie- verloren.
Du bist- und wirst es immer sein.
In unserem Herzen, unseren Gedanken,
unseren Träumen und in unserer Erinnerung!

Tiefstes Mitgefühl, viel Gebet um Kraft und den Wunsch, dass Ihr das vergangene Schöne wie ein kostbares Geschenk
in Euch tragt,
entbieten Euch
Florian Pirschner mit Papa, Mama und Martin

Zams am 24.09.2010, 09:16 Uhr

Fam. Karin u. Fredi Posch

Als der Regenbogen verblasste
da kam der Albatross
und er trug mich auf sanften Schwingen
weit über die sieben Weltmeere.
Behutsam setzte er mich an den Rand des Lichts.
Ich trat hinein und fühlte mich geborgen.

in stillem Gedenken Karin und Fredi m. Fam.